



Kreis Mettmann  
Umweltamt - Untere Wasserbehörde -  
Postfach 10 06 07

**40806 Mettmann**

**Antragsteller:**

(i.d.R. Grundstückseigentümer/in)

Name, Vorname
Straße
Ort
Tel. ( tagsüber )
E-Mail

Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Genehmigung nach § 8 (2) Anlage Nr. \_\_\_\_\_ der Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Festsetzung des Wasserschutzgebietes für das Einzugsgebiet der Wassergewinnungsanlage Knipprather Wald der Verbandswasserwerk Langenfeld-Monheim GmbH (Wasserschutzgebietsverordnung Langenfeld-Monheim) vom 26.03.04 in der z. Zt. gültigen Fassung i. V. m. § 51 WHG (Wasserhaushaltsgesetz) und § 21 LWG (Landeswassergesetz NRW) vom 16.07.2016

1. **Bezeichnung des Grundstückes, auf dem sich das Vorhaben befindet:**

Ort	:	_____	Gemarkung	:	_____
Straße:	_____	Haus Nr.	:	_____	
Flur	:	_____	Flurstück(e)	:	_____

2. **Eigentümer des Grundstückes, auf dem sich das Vorhaben befindet:**

Name und Anschrift: _____
_____
_____

3. **Koordinaten**

Ostwert (X) _____	betroffene Wasserschutzzone _____
Nordwert (Y) _____	
_____	

4. **Abstand zwischen Geländeoberkante und höchstem Grundwasserstand ?**

\_\_\_\_\_m

5. **Beschreibung des genehmigungspflichtigen Vorhabens:**

6. **Entwässerungssysteme** (Angaben zu Art, Baujahr, verwendeten Installationsmaterialien, Sicherungssystemen, Leitungsführung innerhalb und außerhalb von Gebäuden, Prüfungen nach § 45 BauO NW, DIN EN 1610, ATV-DVWK 139 und 142, etc.)

a) Häusliches Abwasser :

b) Gewerblich-industrielles Abwasser:

c) Abwasserbehandlungsanlagen:

7. **Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen** (z. B. Angaben zu Anlagen, Betriebsstoffen, Betriebsmitteln, Heizöl, Laugen, Säuren, Dünger, Gülle, Pflanzenschutzmittel und sonstigen wassergefährdenden Stoffen)

8. **Lagerung von Abfällen**

9. **Sonstige Angaben zur Beurteilung des Grundwasserschutzes** ( z. B. bauliche Ausführung der Oberflächen(-befestigung) sowie sämtlicher Außenanlagen, Verwendung von Recyclingmaterialien, Bodenauffüllungen, Art des Fundamentes, Bohrungen, Verbau, Baugrubenentwässerung, etc.)

<b>10.</b>	<b><u>Antragsunterlagen</u></b>	<b>Der Antrag sowie folgende Unterlagen werden <u>4</u>-fach benötigt</b>
<input type="checkbox"/>	<b>a. Erläuterungsbericht</b>	Dieser Bericht soll vorab die geplante Maßnahme darlegen und besondere Umstände, die zur Beurteilung des Antrages wichtig sind, beschreiben.
<input type="checkbox"/>	<b>b. Übersichtsplan</b>  <u>Maßstab 1 : 25000</u> oder 1 : 15000	In diesem DIN-A 4 Ausschnitt aus dem Stadtplan soll das betreffende Grundstück gekennzeichnet werden. Eine Einkreisung mit einem Durchmesser von ca. 1 cm ist dabei ausreichend.
<input type="checkbox"/>	<b>c. Flurkarte</b>  <u>Maßstab 1 : 1000</u>	Mit eingetragem Eigentümerverzeichnis.  <i>Erhältlich beim Katasteramt.</i>
<input type="checkbox"/>	<b>d. Lageplan</b>  <u>Maßstab 1 : 500/250</u>	Darstellung des Grundstückes sowie aller relevanten Einrichtungen und Anlagen.  <i>Bei Erstellung durch ein Ingenieurbüro oder einem öffentl. bestellten Vermessungsingenieur wird auf c. verzichtet.</i>
<input type="checkbox"/>	<b>e. Grundrisse/Schnitte</b>  <u>Maßstab 1 : 100</u>	Gebäude, Anlagen, Anlagenteile, etc..  Darstellung von Entwässerungsflächen mit Einzeichnung der Leitungsführung, bauliche Ausführung der Oberflächen(-befestigung) sowie sämtlicher Außenanlagen
<input type="checkbox"/>	<b>f. Handelsregisterauszug</b> (nicht eintragungspflichtige Firmen: <u>Gewerbeanmeldung</u> )	Sofern Firmen ( GmbH, GmbH & Co KG, KG, ARGE usw. ) Antragsteller sind, ist der Auszug ( 1-fach ) in Kopie erforderlich.

**11. Unterschrift des Antragstellers / der Antragsstellerin:**

Dem Antrag sind die unter Ziffer 10 aufgeführten Unterlagen beigelegt.

(Ort, Datum) \_\_\_\_\_ (Rechtsverbindliche Unterschrift)